

## Pressemitteilung

---

026/2024

2.178 Zeichen

### **Beste Stimmung beim Rawetzer Narrenzug 2024**

Marktredwitz, 5. Februar 2024. Am Samstag, 10. Februar 2024 kommen alle Faschingsbegeisterten voll auf ihre Kosten. Denn der traditionelle Rawetzer Narrenzug wird endlich wieder durch die Innenstadt von Marktredwitz ziehen. Die Aufstellung des Zuges mit vielen fantasievoll verkleideten Gruppen und bunt gestalteten Motivwägen beginnt um 12.45 Uhr auf dem Angerplatz.

Ab 13.30 Uhr schlängelt sich der Faschingszug dann vorbei an Tausenden maskierten Zuschauern vom Angerplatz durch den Kreisverkehr am Egerlandplatz, durch die Egerstraße und anschließend durch den Markt. Hier ist der absolute Party-Hotspot – die Kommentatoren informieren nicht nur launig zu den einzelnen Zugteilnehmern und ihrem jeweiligen Motto, sondern sorgen auch für richtig gute Stimmung bei den ausgelassen feiernden Narren.

In der Dammstraße und am Berliner Platz ist für den Zug dann Endstation, bevor das bunte Faschingstreiben in den Lokalen der Innenstadt weitergeht. In der Dörflaser Turnhalle findet nach dem Umzug die traditionelle Afterzug-Party der Faschingsgilde Marktredwitz-Dörflas statt. Aber auch auf der EDEKA-Ice-Arena im Winkel geht die Party weiter – ein DJ sorgt mit den besten Faschingshits für Stimmung auf dem Eis.

Alle Faschingsbegeisterten sind herzlich eingeladen, mitzufeiern. Die Stadt Marktredwitz freut sich auf einen tollen Umzug bei bester Stimmung

– sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den Zuschauern, wenn endlich wieder ein vielfaches „Rawetz Helau!“ durch die Straßen hallt.

Bedingt durch den Faschingszug kommt es zwischen 13.00 Uhr und ca. 16.00 Uhr in der Innenstadt zu Umleitungen und Straßensperrungen. Betroffen sind die Fikentscherstraße, die Marienstraße in Richtung Kreisverkehr am Egerland-Kulturhaus sowie die Egerstraße, der Markt und die Dammstraße bis zum Berliner Platz. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Innenstadt während der Dauer des Narrenzuges möglichst zu umfahren beziehungsweise für Wartezeiten Verständnis aufzubringen. Die ausgeschilderten Halteverbotszonen sind unbedingt zu beachten. Alle Marktredwitzer kommen am besten gleich zu Fuß in die Innenstadt, für alle anderen Besucherinnen und Besucher stehen im KEC-Parkhaus kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.